

NEWSLETTER

NR. 155, November 2024

ÜBERBLICK

- Veranstaltungen und Aktionen
- Amnesty-Sendungen im Freien Radio Stuttgart
- Jetzt online unterschreiben: Urgent Actions
- Aktuelles: Ausstellungen, Festivals, Leselinks und mehr
- Erfolge

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

NOVEMBER

Fr, 01.11. 18.00 Uhr

Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26

FILM: BLACK TEA

Abderrahmane Sissako gelingt mit Black Tea eine gänzlich unerwartete, feinfühligte Annäherung an die persönliche Seite der afrikanisch-chinesischen Beziehungen. (Textquelle: Arthaus)

NOVEMBER

Fr, 01.11. 19.00 Uhr

Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9

FILM: DIE Q IST EIN TIER

Der Film von **Tobias Schönenberg** kommt als Gesellschaftssatire daher und setzt seine faktenreichen Dialoge in einen fiktiven Rahmen. Zum World Vegan Day 2024. (Textquelle: KoKi)

NOVEMBER

Sa, 02.11. 18.00 Uhr

Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

DISKUSSIONEN / GESPRÄCHE: DEUTSCH-ITALIENISCHES FRIEDENSCAMP 2024 – Erinnerungen im Land der Täter*innen

Die jugendlichen Teilnehmenden berichten von ihren Erlebnissen und den Ergebnissen ihrer Workshops in Italien und Deutschland. (TQ: Hotel Silber)

NOVEMBER

Sa, 02.11. 20.00 Uhr

Weinstadt-Beutelsbach,
Kommunales Kino, Stiftshof

FILM: IRDISCHE VERSE

In neun Geschichten erzählt der Film von alltäglichen und doch unglaublichen Begegnungen zwischen Menschen und dem bürokratischen Apparat in Iran. **Amnesty Waiblingen ist mit einem Infostand vertreten.**

NOVEMBER

Mo, 04.11. 18.00 Uhr

Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26

FILM: KUMVA, CE QUI VIENT DU SILENCE

Zur Zeit des Völkermords an den Tutsi, 1994 in Ruanda, waren Rwema, Grâce, Mizero und Ernest noch Kinder... Regie **Sarah Mallégo**. (Textquelle: Arthaus)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



NOVEMBER

Mo, 04.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG: MACHT MACHT KORRUPT?

Wie wirkt Macht, und wie prägt das Erleben von Macht und Machtlosigkeit Menschen? Was ist notwendig, um Machtmissbrauch zu verhindern? Mit **Dr. Dr. Katharina Ceming**. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Di, 05.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG: NIE WIEDER? SCHON WIEDER? ALTER UND NEUER ANTISEMITISMUS

Ein leidenschaftlicher Aufruf, nicht billige Empörung zu inszenieren, sondern politische und gesellschaftliche Konsequenzen zu ziehen. Mit **Prof. Dr. Michael Wolffsohn**. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Mi, 06.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Hörsaal M 2.02,
Breitscheidstraße 2A

VORTRAG: KRIEG UND FRIEDEN IM NAMEN GOTTES? Zur Doppelgesichtigkeit der Religionen
Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Josef Kuschel, einer der profiliertesten Vertreter eines interreligiösen Dialogs in Deutschland, wird dazu eine kritisch-selbstkritische Bilanz angesichts der globalen Weltlage ziehen. (Textquelle: Uni)

NOVEMBER

Mi, 06.11. 19.00 Uhr
Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1

FILMGESPRÄCH: DER FALL COLLINI

Ein spannender und brisanter Film von **Marco Kreuzpaintner** nach dem internationalen Bestseller von Ferdinand von Schirach. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)

NOVEMBER

Mi, 06.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Württembergischer
Kunstverein, Schlossplatz 2

LESUNG: DER TAG, AN DEM ICH STERBEN SOLLTE

Am 19. Februar dieses Jahres jährten sich die rechtsextremistischen Mordanschläge von Hanau zum vierten Mal. **Said Etris Hashemi** ist zweifach Betroffener... (Textquelle: WKV)

NOVEMBER

Mi, 06.11. 20.00 Uhr
Waiblingen, Traumpalast
Bahnhofstraße 50

FILM: RADICAL – EINE KLASSE FÜR SICH

In der Grenzstadt Matamoros unweit von Texas kämpft Lehrer Sergio Juarez gegen die Tristesse an. Regie: **Christopher Zalla**. **Amnesty Waiblingen ist mit einem Infostand vertreten.** (Textquelle: Traumpalast)

NOVEMBER

Mi, 06.11. 20.30 Uhr
Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26

FILM: DAHOMEY

Die Reise der geplünderten königlichen Schätze aus dem Königreich Dahomey, die in Paris ausgestellt waren und nun nach Benin zurückgebracht werden. **Regie Mati Diop**. (Textquelle: Arthaus)

NOVEMBER

Do, 07.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Theodor-Heuss-Haus,
Feuerbacher Weg 46

VORTRAG: ENTNAZIFIZIERUNGSGESCHICHTEN.

Hanne Leßau zeigt, dass der oft kritisierte alliierte Fragebogen, den Millionen Deutsche ausfüllen mussten, viele dazu bewegte, sich mit der eigenen Rolle im Nationalsozialismus auseinanderzusetzen. (Textquelle: Th. Heuss)

NOVEMBER

Do, 07.11. 19.00 Uhr
Ludwigsburg, DemoZ,
Wilhelmstraße 45/1

LESUNG / GESPRÄCH: STOPPT ABLEISMUS! DISKRIMINIERUNG ERKENNEN UND ABBAUEN

Ableismus: die Diskriminierung von Personen, basierend auf weitverbreiteten Stereotypen und Vorurteilen rund um Behinderung. Mit **Anne Gersdorff** und **Karina Sturm**. (Textquelle DemoZ)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



NOVEMBER**Fr, 08.11. 19.30 Uhr**Schorndorf, Club Manufaktur,
Hammerschlag 8**VORTRAG / DISKUSSION: EINE WELT OHNE HEGEMON**Die Staatenwelt ist in Bewegung geraten. Dass China und Russland sich der westlichen Dominanz nicht mehr beugen wollen, ist schon länger unübersehbar. Mit **Jörg Kronauer**. (Textquelle: Manufaktur)**NOVEMBER****Sa, 09.11. 17.00 Uhr**S-Bad Cannstatt,
Marktplatz**GEDENKVERANSTALTUNG POGROMNACHT**

Heute jährt sich die Pogromnacht zum 86. Mal. In dieser Nacht und den darauffolgenden Tagen wurden jüdische Menschen in Deutschland und Österreich Opfer brutaler Gewalt. (Textquelle: Attac)

NOVEMBER**Sa, 09.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, Synagogenplatz,
Hospitalstraße 36**GEDENKEN ANLÄSSLICH DES 86. JAHRESTAGS DER REICHSPOGROMNACHT**

(Textquelle: Stuttgart aktiv gegen Antisemitismus)

NOVEMBER**Mo, 11.11. 14.30–18.00 Uhr**Stuttgart, Haus der Geschichte,
Konrad-Adenauer-Straße 16**SYMPOSIUM: ENTWICKLUNG DER EINSTELLUNGEN ZU ISRAEL SEIT DER STAATSGRÜNDUNG**Mit **Prof. Dr. Johannes Becke, Rabbiner Dr. Joel Berger, Prof. Dr. Verena Dohrn, Alex Feuerherdt, Dr. Martin Kloke**. Moderation: **Susanne Wetterich**. (Textquelle: Haus der Geschichte)**NOVEMBER****Mo, 11.11. 19.30 Uhr**Stuttgart, Württembergischer
Kunstverein, Schlossplatz 2**LESUNG: MOHAMED AMJAHID – ALLES NUR EINZELFÄLLE?**

Rassistische und antisemitische Polizei-Chats, Machtmissbrauch im Amt, Racial Profiling, weit verzweigte rechtsextreme Netzwerke, tödliche Polizeigewalt – laut Innenministerien und Sicherheitsbehörden alles nur Einzelfälle. (TQ: WKV)

NOVEMBER**Di, 12.11. 17.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**VORTRAG UND FÜHRUNG: GOLD UND EDELSTEIN IN BIBEL UND SMARTPHONE**Wissen Sie, woher Ihr Smartphone kommt und vor allem: was drin ist? **Cathy Nzimbu Plato** stammt aus dem Kongo und ist eine ausgewiesene Expertin in Rohstoff-Themen. (Textquelle: Hospitalhof)**NOVEMBER****Di, 12.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, TREFFPUNKT Rote-
bühlplatz, Rotebühlplatz 28**HYBRID-VERANSTALTUNG: WIE VIEL BÜRGERBETEILIGUNG BRAUCHT UND VERTRÄGT UNSERE DEMOKRATIE (AUF ERDE UND MARS)?**In Zeiten sinkenden Vertrauens in die repräsentative Politik ertönt der Ruf nach mehr Bürgerbeteiligung. online → **Link** (Textquelle: vhs)**NOVEMBER****Di, 12.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**PODIUMSGESPRÄCH: NACH DER US-WAHL**Eine Woche nach der Wahl sprechen Expert:innen über deren Ausgang. Mit **Emanuel Bergmann, Prof. Dr. Christian Lammert, Prof. Dr. Greta Olson**. Moderation: **Lea Conrad**. (Textquelle: Hospitalhof)**NOVEMBER****Mi, 13.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, TREFFPUNKT Rote-
bühlplatz, Rotebühlplatz 28**FILM: DEAR FUTURE CHILDREN. FÜR EIN BESSERES MORGEN**Drei Länder, drei Konflikte, drei Frauen: Der Dokumentarfilm von **Franz Böhm** begleitet drei junge Aktivistinnen, die in verschiedenen Ländern dafür kämpfen, dass die Welt in Zukunft besser ist. **Amnesty Stuttgart ist mit einem Infostand vertreten.** (Textquelle: vhs)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

NOVEMBER**Mi, 13.11. 20.00 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**FILM: ICH CAPITANO**

...Der Weg durch die Wüste, die libyschen Gefängnisse und auch die Überquerung des Meeres stellen sich als lebensgefährlich heraus. Regie: **Matteo Garrone**. (Textquelle: Arthaus)

NOVEMBER**Do, 14.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, Paulinenpark,
Seidenstraße 35**AK ASYL PLENUMSSITZUNG**

Begrüßung und Veranstaltungshinweise, Moderation: **Linda Becht**. Bericht zur aktuellen Rechtslage mit **RA Stefan Weidner**. Haupttagespunkt: Schuld sind die Geflüchteten?! Referent: **Joachim Glaubitz**. (Textquelle AK Asyl)

NOVEMBER**Do, 14.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, Institut français,
Schloßstraße 51**VORTRAG / DISKUSSION: RUANDA DREISSIG JAHRE DANACH**

Auf den Spuren des Völkermords an den Tutsi. Mit **Fabien Théofilakis**, Initiator der Ausstellung „Ruanda – und wir“. (Textquelle: Institut français)

NOVEMBER**Fr, 15.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**LESUNG UND GESPRÄCH: DER SEELENHÜTER**

Kernthema des Buchs von **Pierre Kretz** ist der Kampf von ca. 200.000 Elsässern für Hitlerdeutschland in Russland, sowohl zwangseingezogen als auch freiwillig rekrutiert. (Textquelle: Hotel Silber)

NOVEMBER**Fr, 15.11. 19.30 Uhr**Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz**FILMVORFÜHRUNG: BEST OF ANIMATION – INTERNATIONALER WETTBEWERB 2024**

Die Preisträger-Filme des Internationalen Wettbewerbs und der Student Competition 2024 sowie einige weitere herausragende Kurzfilme, die man einfach gesehen haben muss. (Textquelle: Stadtbibliothek)

NOVEMBER**Fr, 15.11. 20.00 Uhr**Stuttgart, Merlin,
Augustenstraße 72**U25 KURZFILMFEST**

Eine junge Jury aus ausschließlich U25-Jährigen stellt eine Auswahl von internationalen Kurzfilmen vor – von ausschließlich U25-jährigen Filmemacher:innen. (Textquelle: Merlin)

NOVEMBER**Sa, 16.11. 09.30 – 12.00 Uhr**Waiblingen, Ecke Marktgasse/
Langestraße**INFOSTAND DER AMNESTY GRUPPE WAIBLINGEN**

Fälle Türkei/Kolumbien mit Postkartenaktion. Weitere Infos auf unserer homepage www.amnesty-waiblingen.de

NOVEMBER**Sa, 16.11. 10.00 – 17.00 Uhr**Stuttgart, Bürgerräume Stutt-
gart-West, Bebelstraße 22**HERBSTTAGUNG FLÜCHTLINGSRAT**

Die Tagung ist kostenlos und richtet sich in erster Linie an Ehrenamtliche in der Geflüchtetenarbeit. Hier der → **Link** zu unserem äußerst spannenden und vielfältigen Programm. (Textquelle: Flüchtlingsrat)

NOVEMBER**Sa, 16.11. 10.30 Uhr**Stuttgart, Hegelhaus,
Eberhardstraße 53**ETHIK DES POLITISCHEN GEDENKENS – PERSPEKTIVE AUS DEM KAVKASUS**

Erinnerungsdebatten sind allgegenwärtig, in Europa und andernorts. Oft spalten die Debatten die Gesellschaften, gerade auch in Demokratien. Mit **Prof. Dr. Hans Gutbrod**. (Textquelle: Die AnStifter)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

NOVEMBER

Sa, 16.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

KÜNSTLERISCHE INTERVENTION: DIE ERMITTLUNG

Sprechperformance nach dem Oratorium in 11 Gesängen von Peter Weiss.
Mit **Jule Hölzgen**, **Orlando Schenk**, **Dorothea Baltzer** und **Gerald Friese**.
Künstlerische Leitung: **Timo Brunke**. (Textquelle: Hotel Silber)

NOVEMBER

Sa, 16.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Württ. Landesbib.,
Konrad-Adenauer-Straße 10

HYBRID-VERANSTALTUNG: UNCLE JOES RÜCKKEHR NACH SÖGEL. Kindertransporte und trans-generationale Trauma-Tradierung

Im Rahmen von „I said, 'Auf Wiedersehen'“. Kindertransport nach Großbri-tannien 1938/39“. Mit **Dr. Kurt Grünberg**. online → [Link](#) (TQ: Landesbib.)

NOVEMBER

So, 17.11. 17.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

PODIUMSGESPRÄCH: JUNG UND JÜDISCH IN DER DDR

Wie war es, jung und jüdisch in der DDR zu sein? Wie prägten die NS-Erfah-rungen der Eltern und Großeltern die nachfolgende Generation? Mit **Sandra Anusiewicz-Baer** und **Lara Dämmig**. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Mo, 18.11. 17.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

ANIMATIONSFILM UND MODERiertes NACHGESPRÄCH: WO IST ANNE FRANK?

Der Film, ausgezeichnet mit dem Deutschen Hörfilmpreis 2024, wird in barrierefreier Variante gezeigt. Regie: **Ari Folman**. Moderation: **Céline Kruska** und **Ulrike Kammerer**. → [Link](#) zur technischen Info. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Mi, 20.11. 16.00 Uhr
Stuttgart, Raum M 17.22,
2. Stock, Keplerstraße 17

FILM: IO CAPITANO

Stell dir vor, du trittst eine Reise an – eine Reise voller Hoffnung, Träume, aber auch Gefahren und Herausforderungen. Der Film von **Matteo Garrone** erzählt genau solch eine packende Geschichte. (Textquelle: Uni)

NOVEMBER

Mi, 20.11. 17.30–20.00 Uhr
Stuttgart,
Innenstadt

TRANSGENDER DAY OF REMEMBRANCE

Am Transgender Day of Remembrance (TDor) kommt die queere Community jedes Jahr am 20. November zusammen, um weltweit der trans* Menschen zu gedenken, die aus transfeindlichen Motiven ermordet wurden. (TQ: Stuttgart)

NOVEMBER

Mi, 20.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

FILM UND GESPRÄCH: FRITZ BAUERS ERBE – GERECHTIGKEIT VERJÄHRT NICHT

Regie: **Sabine Lamby**, **Cornelia Partmann** und **Isabel Gathof**. Im Anschluss Gespräch zwischen **Thomas Will** und **Dr. Stefan Lode**. Moderation: **Gigi Deppe**. (Textquelle: Hotel Silber)

NOVEMBER

Mi, 20.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

PODIUMSGESPRÄCH: DEUTSCHE LEBENSLÜGEN. Der Antisemitismus, wieder und immer noch

Als Chefredakteur der „Jüdischen Allgemeinen“ ist **Philipp Peyman Engel** ein gefragter Gesprächspartner der Politik. Moderation: **Susanne Babila**. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Mi, 20.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz

LESUNG UND KONZERT: WARUM WIR ÜBER ANTI-ASIATISCHEN RASSISMUS SPRECHEN MÜSSEN

Über eine Diskriminierungsform, die bisher in Deutschland noch wenig besprochen ist. Mit **Hami Nguyen** und **Nashi44**. Moderation: **Duc-Thi Bui**. (Textquelle: Stadtbibliothek)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



NOVEMBER

Do, 21.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Theodor-Heuss-
Haus, Feuerbacher Weg 46

GESPRÄCH: DEALS MIT DIKTATUREN. EINE ANDERE GESCHICHTE DER BUNDESREPUBLIK
Prof. Dr. Frank Bösch zeigt im Gespräch mit **Dr. Ernst Wolfgang Becker**, wie sich im Umgang mit Diktaturen wirtschaftliche, politische und zivilgesellschaftliche Interessen zu einem Schlingerkurs verschränkten. (TQ: Landesbib.)

NOVEMBER

Do, 21.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, TREFFPUNKT Rote-
bühlplatz, Rotebühlplatz 28

HYBRID-VERANSTALTUNG: KLIMASCHUTZ UNWICHTIG?
Effektiver Klimaschutz braucht eine starke Demokratie! Podiumsdiskussion mit **Tobias Alexi**, **Alessa Koch** und **Dr. Uli Stopper**. Moderation: **Uli Certain**, Greenpeace Stuttgart. online → [Link](#) (Textquelle: Rotebühl)

NOVEMBER

Do, 21.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG / DISKUSSION: ZEHN JAHRE NACH DEM VÖLKERMORD
Welche Bedeutung hat der Völkermord für die Jesidinnen und Jesiden heute? Wie ist die aktuelle Situation im Nordirak? Mit **Dr. Michael Blume**. Moderation: **Maria Wölfle**. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Do, 21.11. 19.30 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz

VORTRAG: BACKLASH – DIGITALE GEWALT GEGEN FRAUEN
Wie kann der Teufelskreis durchbrochen werden? Die Journalistin **Susanne Kaiser** erzählt die ganze Geschichte und entwirft mögliche Lösungen. Moderation: **Katharina Thoms**. (Textquelle: Stadtbibliothek)

NOVEMBER

Fr, 22.11. 18.00 Uhr
Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1

FILMGESPRÄCH: SIEBEN WINTER IN TEHERAN
In Anwesenheit und im Gespräch mit der Protagonistin **Shole Pakravan** und der Regisseurin **Steffi Niedertzoll**. **In Kooperation mit: Amnesty International Ludwigsburg**. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)

NOVEMBER

Fr, 22.11. 19.30 Uhr
S - Luginsland, Begegnungs-
stätte, Barbarossastraße 52

VORTRAG: LOBBYISMUS UND POLITIK
Wird durch Lobbyismus die Demokratie ausgehöhlt? Betrachtet werden Akteure, Organisationen und Netzwerke in Deutschland und auf globaler Ebene. Mit **Christel Gerstenäcker** und **Peter Graf-Gerstenäcker**. (TQ: Naturfreunde)

NOVEMBER

Sa, 23.11. 11.00 – 18.00 Uhr
Stuttgart, Gloria-Passage,
Königstraße

ZONTA SAYS NO – ORANGE THE WORLD
Der Zonta Club Stuttgart informiert über die täglich stattfindende Gewalt an Mädchen und Frauen, symbolisiert mit einer großen Zahl orangefarbener Schuhe, die für die Femizide des Jahres 2023 stehen. (Textquelle: Stuttgart)

NOVEMBER

So, 24.11. 10.30 Uhr
Stuttgart, Clara-Zetkin-Haus,
Gorch-Fock-Straße 26

MATINEE: DER TAG, AN DEM MEINE KINDHEIT ENDETE
Farhad Alsilo liest aus seinem gleichnamigen Buch und erzählt seine Geschichte. Als 11-jähriger erlebte und überlebte er den Genozid des IS an seinem jesidischen Volk. (Textquelle: Naturfreunde)

NOVEMBER

So, 24.11. 18.00 Uhr
Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9

FILM: TEL AVIV – BEIRUT
Ein eindringlicher Film voll roher Kraft und großer Poesie. Mit den Augen zweier Frauen schauen wir auf die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Israel und dem Libanon zwischen 1984 und 2006. Regie: **Michale Boganim**. (Textquelle: KoKi)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



NOVEMBER

Mo, 25.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Rathaus,
Kleiner Sitzungssaal

DIE GEWALTAMBULANZ STUTTGART STELLT SICH VOR

Ein niederschwelliges Angebot für von Gewalt betroffene Menschen, steht allen Menschen offen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft oder finanzieller Situation. (Textquelle: Stuttgart)

NOVEMBER

Mo, 25.11. 18.00 Uhr
Heinrich Böll Stiftung
online → [Link](#)

ONLINE-DISKUSSIONSREIHE: VISIONEN FÜR EINE MIGRATIONSPOLITIK DER ZUKUNFT #AKTIV
Wir möchten restriktiven Migrationspolitiken und rechten Diskursen konkrete Visionen einer solidarischen Gesellschaft entgegensetzen. Mit **Matthias Weinzierl** und dem **Bündnis „Offen!“** (Textquelle: H. Böll)

NOVEMBER

Mo, 25.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG: HISTORISCHE VERSÄUMNISSE, HISTORISCHE VERANTWORTUNG?
... Vor allem Unternehmern wurde ein maßgeblicher Anteil an der Zerstörung der Demokratie und am Aufstieg des Nationalsozialismus zugeschrieben. Mit **Prof. Dr. Boris Gehlen**. (Textquelle: Hospitalhof)

NOVEMBER

Di, 26.11. 18.00 Uhr
Stuttgart, Württ. Landesbib.,
Konrad-Adenauer-Straße 10

HYBRID-VERANSTALTUNG: ABSCHIED VON EUROPA?
Die Vortragsreihe USA auf der Kippe?! möchte die Diskussionen um die US-Präsidentschaftswahl versachlichen und Hintergründe zur Einordnung bieten. Mit **Cathryn Clüver Ashbrook**. online → [Link](#) (Textquelle: Landesbib.)

NOVEMBER

Di, 26.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Altes Schloss,
Schillerplatz 6

VORTRAG: FRANKREICH – POLITIKEN DER UNORDNUNG
Frankreich ist bekannt für eine rustikale Protestkultur. Immer wieder gehen politische Proteste über in Randalen und blanke Gewalt. Mit **Fabien Jobard**. Moderation: **Prof. Dr. Felix Heidenreich**. (Textquelle: Landesmuseum)

NOVEMBER

Di, 26.11. 19.00 Uhr
Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz,

FILM: NATURVISION – WASSER & LEBENSÄUERE
Ein Forum für den Natur- und Umweltfilm, das jährlich im Juli in Ludwigsburg stattfindet. Erleben Sie Filme zum diesjährigen Themenschwerpunkt (Textquelle: Stadtbibliothek)

NOVEMBER

Di, 26.11. 20.00 Uhr
Stuttgart, Delphi Arthaus Kino,
Tübinger Straße 6

FILM: POL POT DANCING
Liebevoll erzieht die Startänzerin Chea Samy am Königshof Kambodschas ihren Zögling. Jahre später, als Zwangsarbeiterin der Roten Khmer, erkennt sie, dass aus ihrem Ziehsohn der Diktator Pol Pot geworden ist. (TQ: Arthaus)

NOVEMBER

Mi, 27.11. 19.30 Uhr
Stuttgart, Literaturhaus,
Breitscheidstraße 4

LESUNG UND GESPRÄCH: DER KONTINENT VON ALLEM UND BEINAHE NICHTS
Afrika ist der Kontinent von allem und beinahe nichts... Mit **Sami Tchak**. Moderation: **Annette Bühler-Dietrich**. Lesestimme: **Beat Dietrich, Samuel Zongo**. (Textquelle: Literaturhaus)

NOVEMBER

Mi, 27.11. 20.00 Uhr
Heilbronn, Veranstaltungsort
tba → [Link](#)

DISKUSSION/VORTRAG: VON BRICS ZU BRICS+
Angesichts der von den USA ausgehenden Finanz- und Wirtschaftskrise 2008 verständigten sich Brasilien, Russland, Indien und China, später auch Südafrika, die BRICS, auf eine internationale Plattform zwecks Optimierung ihres widerständigen Einflusses. Mit **John P. Neelsen**. (Textquelle: RLS)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



NOVEMBER**Do, 28.11. 18.00 Uhr**Stuttgart, Haus der Heimat BW,
Schloßstraße 92**PODIUMSGESPRÄCH: RUNDFUNK IN DER DIKTATUR**In einer Diktatur definieren die Machthaber auch die Regeln der Künste – wer dagegen verstößt, riskiert seine Existenz. Mit **Dr. Jens-Uwe Völmecke** und **Alfred Fassbind**. Moderation: **Michael Seil**. (TQ: Haus der Heimat)**NOVEMBER****Do, 28.11. 18.00 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM: THIS KIND OF HOPE**Der Film von **Pawel Siczek** dokumentiert das politische Leben von Andrej Sannikov. Im Anschluss Talk mit **Andrej Sannikov**. Moderation und Übersetzung: **Rolf Laschet**. (Textquelle: KoKi)**NOVEMBER****Do, 28.11. 19.00 Uhr**Hospitalhof
online → [Link](#)**ONLINE-VORTRAG: POLITISCHE „BILDUNG“ VON RECHTS? Bildungsaktivismus der Neuen und extremen Rechten in Deutschland**Eine Einführung in das Spektrum des neu-rechten und extrem rechten Bildungsaktivismus in Deutschland. Mit **Volker Weiß**. (Textquelle: Hopsitalhof)**NOVEMBER****Do, 28.11. 19.00 Uhr**Amnesty International
Anmeldung → [Link](#)**AMNESTY-EINSTEIGER*INNENTREFFEN**Du hast es satt, Nachrichten über Menschen zu lesen, die grundlos inhaftiert werden? Berichte über Folter und Misshandlungen machen dich wütend? Du möchtest endlich etwas gegen Rassismus tun? Erfahre bei unserem digitalen Einsteiger*innentreffen wie du dich für die Menschenrechte einsetzen kannst. Das Einsteiger*innentreffen ist für alle ausgelegt. **Unter dem Link anmelden****NOVEMBER****Fr, 29.11. 16.30 – 18.00 Uhr**Stuttgart, Rathaus,
Mittlerer Sitzungssaal**VORTRAG: GESCHLECHTERROLLE RÜCKWÄRTS!?**Ein Vortrag über Antifeminismus und welche Gefahren von ihm ausgehen. **Rebekka Blum** gibt eine Einführung, was unter Antifeminismus zu verstehen ist und welche Gefahren von ihm ausgehen. (Textquelle: Stuttgart)**NOVEMBER****Fr, 29.11. 20.15 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM: MARTIN LIEST DEN KORAN**Nichts steht fest, nichts ist so, wie es scheint in diesem brillant gespielten Kammerspiel, das drängende Fragen nach Hass und Versöhnung, den Ursachen von Radikalisierung, gegenseitiger Achtsamkeit und einer Welt mit und ohne Gott stellt ... Regie: **Jurij Saute**. (Textquelle: KoKi)**NOVEMBER****Sa, 30.11. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**CITIES FOR LIFE – STÄDTE GEGEN DIE TODESSTRAFE**In diesem Jahr setzen wir in der Stiftung Geißstraße 7 am weltweiten Aktionstag „Cities for Life“ ein deutliches Zeichen gegen die Todesstrafe. Nähere Informationen zum Programm folgen in Kürze. → [Link](#)
(Textquelle: Haus der Geschichte)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

AMNESTY-SENDUNGEN IM FREIEN RADIO STUTTGART

NOVEMBER

Mo, 18.11.

18.00–19.00 Uhr

UKW 99,2/Kabel 102,1

Amnesty International Stuttgart ist jeden 3. Montag im Monat und am 5. Montag eines Monats (sofern es diesen gibt) von 18–19 Uhr im Freien Radio Stuttgart auf Sendung. Wir berichten über aktuelle Menschenrechtsthemen. www.freies-radio.de/sendung/inforedaktion-amnesty-international

JETZT ONLINE UNTERSCHREIBEN: URGENT ACTIONS



Iran: drohende Hinrichtung [zur Online-Petition](#)



Mali: Autor nach wie vor willkürlich inhaftiert [zur Online-Petition](#)



Paraguay: Veto gegen Gesetz #LEYGARROTE jetzt! [zur Online-Petition](#)



Mexiko: Menschenrechtsverteidigerin verschwunden [zur Online-Petition](#)



Saudi-Arabien: Restaurantbesitzer willkürlich in Haft [zur Online-Petition](#)



China: Bürgerjournalistin erneut in Haft [zur Online-Petition](#)

**Was sind Urgent Actions
und wie kann ich mich daran
beteiligen?**

Urgent Actions (Eilaktionen) sind ein effektiver Weg, um akut bedrohten Menschen das Leben zu retten. Sie sind die denkbar schnellste Form der Intervention: Wenn Amnesty International von willkürlichen Festnahmen, Morddrohungen, Verschwindenlassen, Folterungen oder bevorstehenden Hinrichtungen erfährt, startet die Organisation eine Urgent Action. Informationen über neue Aktionen kannst du auch als Push-Nachrichten erhalten.

Binnen weniger Stunden tritt ein Netzwerk von fast 80 000 Menschen in 85 Ländern (in Deutschland 10 000) in Aktion: Diese Aktivisten und Aktivistinnen appellieren **per Fax, E-Mail, Twitternachricht, Facebook-Posting oder Luftpostbrief** an die Behörden der Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden. Bei den Adressaten gehen Tausende von Appellschreiben aus aller Welt ein. Es ist dieser rasche und massive Protest, der immer wieder Menschenleben schützt.

Unzählige Personen – von China bis Chile, von Syrien bis Simbabwe – konnten seit der ersten Urgent Action im Jahr 1973 gerettet werden. Allein im Jahr 2017 hat Amnesty International fast 300 neue Eilaktionen gestartet – etwa 30 Prozent davon zogen positive Meldungen nach sich: Freilassungen, Haft erleichterungen, die Aufhebung von Todesurteilen oder auch Anklagen gegen die Verantwortlichen von Menschenrechtsverletzungen.

Beteiligen Sie sich jetzt! Am besten melden Sie sich gleich zu unserem Eilaktionsnetz an!

Wollen Sie Ihren Brief selbst formulieren? Hier gibt es hilfreiche Tipps: <https://www.amnesty.de/2010/12/3/tipps-zum-briefeschreiben>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg

Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de

www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart

www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100

BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AKTUELLES

FRANZÖSISCHE FILMTAGE

bis 6. November

→ [Link](#)

Zusammen mit einem mitreißenden Rahmenprogramm, das alle Sinne anspricht, wird das Festival zu einem **Raum für Begegnung und Gemeinschaft, Neugierde und neue Perspektiven auf die Welt.** (Textquelle: Filmtage)

Ausstellung

I SAID, 'AUF WIEDERSEHEN'

bis 25. Januar 2025

→ [Link](#)

Kindertransport nach Großbritannien 1938/39. „Sei stets voll Dankbarkeit gegen die Regierung des Landes, in das Du kommst, weil es Dir Zuflucht gewährt. Sei dankbar gegen die, die Dir ihr Heim selbst öffnen.“ (Textquelle: Landesbibliothek BW)

Ausstellung

VERRÜCKT NACH FLEISCH

bis 13. April 2025

→ [Link](#)

Fleisch ist mit Abstand **das emotionalste Lebensmittel**, das wir kennen. Unsere Ausstellung fragt danach, warum Fleisch so lange so selbstverständlich und positiv besetzt war, und wie mit dem sich öffnenden globalen Blick hierzulande ein langsamer Wertewandel einsetzte. (TQ: Museum Brot und Kunst)

30. ESSLINGER LITERATURTAG

3. bis 30. November → [Link](#)

Die Lesart 2024 präsentiert **zahlreiche Künstler:innen** auf öffentlichen Lesungen und auf vielen Auftritten in Schulen und Kindergärten. (TQ: Lesart)

Festival

SCHWARZE DEUTSCHE

LITERARISCHE PERSPEKTIVEN

6. bis 9. November → [Link](#)

Popup Werkstatt – **Literaturfestival für Schwarze deutsche Belletristik:** Von Lesungen über Vorlesestunden für Kinder bis hin zu Schreibworkshops und einem musikalischen Themenabend zum Abschluss – hier erwartet dich eine Erfahrung, die dein Herz und deinen Geist bereichern wird. (TQ: H. Böll)

JÜDISCHEN KULTURWOCHEN

6. bis 20. November

→ [Link](#)

Auch in diesem Jahr laden wir Sie ein, die **Vielschichtigkeit der jüdischen Kultur** mit all ihren Facetten zu entdecken. Von Musik und Theater über Literatur und Kunst bis hin zu Vorträgen, Podien und Workshops. (TQ: Kulturwochen)

AFRIKA FILM FESTIVAL 2024

7. bis 16. November

→ [Link](#)

Politik, Kultur, Revolution: Das 2017 gegründete Festival präsentiert Spiel-, Dokumentar-, und Kurzfilme zu gesellschaftlichem Wandel, Umbrüchen und kolonialer Aufarbeitung auf dem afrikanischen Kontinent. (TQ: Olgaeck)

Festival

QUEERFILM

7. bis 13. November → [Link](#)

Das 36. QueerFilmFestival Esslingen bietet ein **buntes Programm**, das ganz im Sinne des queeren Ideals für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. (Textquelle: queer.de)

Ausstellung

MEIN NAME IST MENSCH

12. November bis 15. Dez.

→ [Link](#)

32 Plakate des **Dresdner Grafikers Jochen Stankowski** reisen durch die Republik und machen in Sonnenberg Station ... Die hochformatigen Tafeln visualisieren die zentralen Aussagen der 30 Artikel symbolhaft in einem Zeichen. (Textquelle: Die AnStifter)

STUTTGARTER BUCHWOCHEN

14. November bis 1. Dezember

→ [Link](#)

Etwa **150 deutschsprachige Verlage** präsentieren im Haus der Wirtschaft Schwerpunkte aus ihrem Verlagsprogramm. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Sonderpräsentationen und ein Veranstaltungsprogramm mit Lesungen, Diskussionen und Workshops sowie kostenlosen Lesungen für Schüler*innen (Textquelle: Buchwochen)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg

Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de

www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart

www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100

BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



- Ausstellung**
(RE) BORN FROM VOLCANOS
15. Nov. bis 23. Feb. 2025
→ [Link](#)
- Um die Welt jenseits der Geopolitik über vulkanische Verbindungen als Kartografie zu verstehen, zeichnet die Ausstellung die kulturellen, politischen und spirituellen Praktiken nach, die mit den wiederkehrenden vulkanischen Zyklen von Geburt, Existenz, Zerstörung und Wiederherstellung einhergehen. (TQ: ifa)
- Theaterfestival**
MADE IN GERMANY
20. bis 24. November
→ [Link](#)
- Die achte Ausgabe des interkulturellen Theaterfestivals Made in Germany steht ganz **im Zeichen der Freien Szene und der Privattheater**. Noch nie wurden so viele freie Gruppen eingeladen und präsentiert wie bei der diesjährigen Ausgabe (Textquelle: Forum der Kulturen)
- Ausstellung**
ÜBERLEBEN ERZÄHLEN
20. November bis 5. Dezember
→ [Link](#)
- Sant’Anna di Stazzema 1944/2024** – Eine Ausstellung über Erinnerungskultur. Wie kann ein Massaker, dessen Überleben und das Leben danach erzählt werden? Wie erinnern Überlebende, ihre Kinder und Enkel? (Textquelle: StadtPalais)
- Online-Workshop**
RECHTEN PAROLEN BEGEGNEN
25. bis 29. November → [Link](#)
- Durch eine Vielfalt interaktiver, wissensvermittelnder und reflektierender Methoden werden Teilnehmende in ihrer **Argumentationssicherheit** und politischen Meinungsbildung gestärkt. (TQ: Heinrich Böll Stiftung)
- Podcast**
WO IST MARIA?
Zeit Online → [Link](#)
- Maria Kolesnikowa** ist auch in Deutschland bekannt: Sie hat lange in Stuttgart als Musikerin gelebt. Die belarussische Oppositionelle ist seit 2020 eingesperrt – eine von über 1.400 politischen Gefangenen in Belarus. (TQ: Zeit)
- Gespräch**
JUST HUMAN
→ [Link YouTube](#)
- Grundgesetz auf dem Prüfstand:** Finden queere Geflüchtete künftig noch Schutz in Deutschland? – Bettina Böttinger im Gespräch mit Dr. Jonathan Leuschner. (Textquelle: just human)
- Dossier**
ATLAS DER ZIVILGESELLSCHAFT
→ [Link](#)
- Nur nur noch 2% der Weltbevölkerung leben in Staaten mit uneingeschränkten zivilgesellschaftlichen Freiheiten, mehr als zwei Drittel hingegen in autoritären Staaten oder Diktaturen. **Unser Report zeigt die Lage weltweit** und wie Klimaaktivistinnen und -aktivisten zunehmend unter Druck geraten. (TQ: Brot für die Welt)



ERFOLGE



Máxima Acuña freut sich über Briefe, die während des Amnesty-Briefmarathons 2016 für sie geschrieben wurden. © Amnesty

Tagtäglich werden die Rechte von Menschen weltweit verletzt. Amnesty International setzt sich für diese Menschen ein: Mit Appellaktionen, Recherchen vor Ort, Länder- und Themenberichten sowie Kampagnen- und Lobbyarbeit. Weltweit beteiligen sich Hunderttausende Menschen an unseren Aktionen.

Mit Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften bewirken

sie Freilassungen, verhindern Folter, schützen Menschen vor unfairen Prozessen und retten Leben. Dass dieses gemeinsame Engagement erfolgreich ist, zeigen diese Beispiele.

Mexiko



© Duncan Tucker/Amnesty International

Journalist behält Schutz

Der Journalist **Alberto Amaro** hat erreicht, dass ihm der Schutz durch Leibwächter*innen, die ihm vom mexikanischen Schutzmechanismus für Menschenrechtsverteidiger*innen und Journalist*innen zur Seite gestellt werden, bis auf Weiteres nicht entzogen wird. Die mexikanische Regierung ist daher verpflichtet, ihm diese Schutzmaßnahmen zunächst weiter zur Verfügung stellen. Allerdings ist der Mechanismus noch immer nicht angemessen auf die Kritik des Journalisten an den Schutzmaßnahmen eingegangen. Amnesty International wird die Sicherheitslage von Alberto Amaro und seiner Familie weiterhin im Auge behalten und von der mexikanischen Regierung den Schutz von Journalist*innen einfordern.

Afghanistan



Setzen sich in Afghanistan für das Recht auf Bildung ein: Die Aktivisten Ahmad Fahim Azimi und Seddiqullah Afghan (undatierte Fotos)
© Privat

Zwei Bildungsaktivisten wieder frei!

Die Bildungsaktivisten **Ahmad Fahim Azimi** und **Seddiqullah Afghan** wurden nach mehrmonatiger willkürlicher Haft freigelassen. Seddiqullah Afghan kam am 9. April 2024 im Rahmen einer Begnadigung von Gefangenen anlässlich des Feiertages Eid al-Fitr frei. Ahmad Fahim Azimi wurde erst am 26. September 2024 aus Mangel an Beweisen von einem Gericht der Taliban aus der Haft entlassen.

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Israel/OPT

© privat

Palästinensischer Arzt wieder frei!

Am 30. September 2024 wurde der palästinensische Chirurg **Khaled Al Serr** aus israelischer Haft entlassen, nachdem er mehr als sechs Monate ohne Anklage oder Gerichtsverfahren, davon die Hälfte in Haft ohne Kontakt zur Außenwelt, verbracht hatte. Grundlage seiner Inhaftierung war das umstrittene Gesetz über ungesetzliche Kombattanten.

Japan

© Amnesty International

Todesurteil nach fast 46 Jahren Todezelle aufgehoben

Hakamada Iwao ist vom Vorwurf des Mordes freigesprochen worden. Das Bezirksgericht in Shizuoka gab diese Entscheidung zum Abschluss seines jüngsten Wiederaufnahmeverfahrens bekannt. Hakamada Iwao kämpfte fast sechs Jahrzehnte zusammen mit seiner Schwester Hideko dafür, seinen Namen reinzuwaschen. Der ehemalige japanische Profiboxer wurde 1968 in einem unfairen Prozess wegen Mordes zum Tode verurteilt. Im März 2014 veranlasste das Gericht in Shizuoka die Freilassung sowie die Wiederaufnahme seines Verfahrens. Erst Anfang 2023 gab die Staatsanwaltschaft ihr Rechtsmittel gegen die Entscheidung auf, Hakama Iwaos Fall neu zu verhandeln.

Russland

© Tigran Petrosyan

Friedensaktivistin frei!

Alexandra (Sascha) Skochilenko wurde am 1. August 2024 im Zuge eines Gefangenen austauschs zwischen Russland und westlichen Staaten aus einem russischen Straflager freigelassen. Sie war im November 2023 wegen „Verbreitung wissentlich falscher Informationen über die russischen Streitkräfte“ zu sieben Jahren Gefängnis verurteilt worden. Sie hatte im März 2022 in einem Supermarkt in Sankt Petersburg Preisschilder durch Informationen über den Krieg Russlands gegen die Ukraine ersetzt. In den mehr als 19 Monaten Haft verschlechterte sich ihr Gesundheitszustand stark. Amnesty betrachtete sie als gewaltlose politische Gefangene und setzte sich für ihre Freilassung ein.

Um den Newsletter abzubestellen, einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an newsletter@amnesty-stuttgart.de schreiben.

Anmeldungen sind entsprechend mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ möglich; bei geänderten Kontaktdaten genügt eine formlose Nachricht an diese Adresse.

Haftungshinweis:

Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich Amnesty International die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht.

Impressum:

siehe <http://www.amnesty.de/impressum>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

